**Absender (Kläger/in)**

Name, Vorname geb. am Datum

Straße

PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Festnetznr./Handynr.

|  |
| --- |
| **Bitte ankreuzen oder ausfüllen**Bitte 2-fach bei Gericht einreichen |

An das Arbeitsgericht

Straße

PLZ Ort

Hiermit erhebe ich **Klage**

gegen

 Name, Vorname bzw. Firmenbezeichnung, vertreten durch

 Straße , PLZ Ort

 (Beklagter)

und beantrage

**festzustellen, dass mein Arbeitsverhältnis durch die Kündigung d. Beklagten vom**

**nicht aufgelöst wird/worden ist.**

Ich bin seit       bei d. Beklagten als       beschäftigt.

Mein Monats – Gehalt – Wochen – Stunden - Lohn betrug zuletzt €       brutto/netto.

Ich bin       Jahre alt, un – verheiratet / geschieden / lebe getrennt / und habe

unterhaltspflichtige/s Kind/er.

Die Kündigung erfolgte [ ]  mündlich [ ]  schriftlich zum       .

Das Kündigungsschreiben habe ich am       erhalten.

Ich halte die Kündigung für ungerechtfertigt, da weder betriebs - noch personenbedingte Gründe vorliegen. Sofern dringende betriebliche Erfordernisse vorliegen sollten, wird die vorgenommene Sozialauswahl gerügt.

[ ]  D. Bekl. beschäftigt in der Regel mehr als 10 Arbeitnehmer ausschließlich der Auszubildenden. Das Kündigungsschutzgesetz findet gemäß § 23 KSchG Anwendung.

[ ]  Bei d. Beklagten besteht ein Betriebsrat.

[ ]  Der Betriebsrat ist zu der Kündigung nicht ordnungsgemäß gehört worden.

Ich war bereits zum Zeitpunkt des Zugangs der Kündigung

[ ]  schwanger

[ ]  schwerbehindert

[ ]  Ich benötige in der mündlichen Verhandlung einen Dolmetscher für die Sprache: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_(Unterschrift)